

## ESF Plus in Zahlen

Um Menschen dabei zu unterstützen, wirtschaftliche und soziale Herausforderungen zu bewältigen, stehen in der ESF Plus-Förderperiode 2021-2027 insgesamt **102,2 Milliarden Euro** zur Verfügung. Bund und Länder erhalten rund **6,5 Milliarden Euro**.

Dem Land Bremen stehen davon **60 Millionen Euro** ESF Plus-Mittel zu. Die Finanzierung der Maßnahmen teilen sich das jeweilige Land und der ESF Plus. Mit einer Kofinanzierung von 60 Prozent durch das Land Bremen ergibt sich ein Betrag von **150 Millionen Euro** für Bremen und Bremerhaven.



 Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa  
Abteilung Arbeit  
Referat 23 – ESF-Verwaltungsbehörde

Hutfilterstr. 1-5  
28195 Bremen

feedback-esf@wae.bremen.de  
www.esfplus.bremen.de

## Der Europäische Sozialfonds Plus im Land Bremen

[www.esfplus.bremen.de](http://www.esfplus.bremen.de)



Alles zum Programm und zu den Förderschwerpunkten

[www.esfplus.bremen.de](http://www.esfplus.bremen.de)





## Was ist der ESF Plus?

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist das wichtigste Instrument der Europäischen Union (EU), um die Beschäftigung in den Mitgliedsstaaten zu fördern. Er gehört zu den sogenannten Strukturfonds zur Abschwächung des wirtschaftlichen und sozialen Gefälles zwischen unterschiedlichen Regionen beziehungsweise Lebensbedingungen innerhalb der EU.

**Der ESF Plus hilft, Menschen den Zugang zu besseren Arbeitsplätzen zu vereinfachen und faire Berufsaussichten für alle Bürger\*innen zu gewährleisten.**

## Förderschwerpunkte

Im Rahmen des ESF Plus im Land Bremen werden folgende Bereiche gefördert:

▶ **Alphabetisierung, Grundbildung und Sprache**  
Menschen werden dabei unterstützt, schriftliche und sprachliche Kompetenzen auszubauen, Hemmschwellen zu überwinden und Angebote zur Grundbildung wahrzunehmen.

▶ **Beschäftigung**  
Arbeitslose, speziell Frauen und Bürger\*innen mit Migrationsbiografie, werden an Beschäftigung herangeführt und erhalten durch begleitende Qualifizierung Zugang zum Arbeitsmarkt.

▶ **Ausbildung**  
Durch zusätzliche Ausbildungsplätze und weiterführende Angebote werden Jugendliche darin unterstützt, den Übergang von der Schule in eine Ausbildung und auf den Arbeitsmarkt zu meistern.

▶ **Weiterbildung und Qualifizierung**  
An- und Ungelernte erhalten Beratung, um ihren persönlichen Bedarf festzustellen und passende Weiterbildungen wahrnehmen zu können.

▶ **Beratung**  
Angeboten werden zentrale und lokale Beratungen speziell für Frauen, alleinerziehende und/oder arbeitslose Personen. Ziele sind die Information, die Unterstützung bei der Berufsorientierung sowie die Erhöhung der Qualifikation.

## Unser Grundsatz

Die geförderten Angebote richten sich an alle unabhängig von Alter, Geschlecht oder geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung, geistiger und körperlicher Fähigkeiten oder Einschränkungen, ethnischer Selbstbezeichnung, Religion, Weltanschauung sowie sozialer Herkunft. Als Querschnittsziel steht zudem die Entwicklung von lokalen und leicht zugänglichen Angeboten in den Quartieren im Fokus, die den spezifischen Bedarf der Bürger\*innen abdecken.

## Zielgruppen

Die neue Förderung des ESF Plus richtet sich an arbeitslose Menschen, die von Armut bedroht sind sowie an Beschäftigte, die auf dem Arbeitsmarkt benachteiligt werden. Durch Beratung, Aus- und Weiterbildung wird diesen der Zugang zum Arbeitsmarkt erleichtert und damit ihre Existenz gesichert. Die Angebote sind speziell für:

- ▶ **Jugendliche**
- ▶ **Nicht erwerbstätige Personen**
- ▶ **Arbeitslose und Langzeitarbeitslose**
- ▶ **Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsbiografie**
- ▶ **Alleinerziehende**
- ▶ **Frauen**

